Nr. 82

Beschluß

des VI. Gesamtrussischen Außerordentlichen Sowjetkongresses über eine Amnestie

6. November 1918

Im Kampf für die Festigung der sozialistischen Ordnung hat die Sowjetmacht, die sich in der Einkreisung durch die Feinde an der Front befand, die härtesten Zwangs- und Niederhaltungsmaßnahmen gegen alle Arten der Konterrevolution getroffen. Das Proletariat Rußlands, welches an die Spitze der sozialistischen Weltrevolution getreten war und die Macht in seine Hände genommen hatte, war verpflichtet, diese Maßnahmen zu ergreifen, um die erste Republik der Werktätigen in der Welt gegen die wütenden Angriffe der Imperialisten der ganzen Erde zu schützen. Durch das Anwachsen der Weltrevolution, durch die Anstrengungen der Roten Armee und die unermüdliche Arbeit der Organe zur Bekämpfung der Konterrevolution sowie schließlich und endlich durch den organisierten Aufbau im Zentrum und in den Außengebieten wurde die Arbeiter-und-Bauern-Macht jetzt gestärkt und gefestigt.

Der Außerordentliche Sowjetkongreß ruft alle örtlichen Organe der Sowjetmacht zur unablässigen Wachsamkeit, zum systematischen und entschlossenen Kampf gegen alle Versuche der Konterrevolution, die Sowjetmacht an der Front und im Hinterland zu schwächen, und dazu auf, entschlossene und unbarmherzige Schläge gegen Verräter, Verschwörer, Weißgardisten und ihre Organisationen zu führen, und beschließt auf Grund einer Empfehlung des Rates der Volkskommissare:

1. Alle die Personen, die von den Organen zum Kampf gegen die Konterrevolution verhaftet wurden und gegen die innerhalb von zwei Wochen nach erfolgter Festnahme keine direkte Anklage hinsichtlich der unmittelbaren Beteiligung an oder der Vorbereitung einer Verschwörung gegen die Sowjetmacht, oder der Organisierung weißgardistischer Kräfte, oder der Unterstützung solcher Parteien und Gruppen, die sich offen das Ziel gestellt haben, mit der Waffe in der Hand gegen die Sowjetmacht zu kämpfen, vorliegt, sind zu entlassen.

2. Alle Geiseln sind bis auf jene zu entlassen, deren zeitweilige Festnahme aus Gründen der Sicherheit für die Genossen notwendig ist, die in die Hände des Feindes gefallen sind: Die Notwendigkeit, derartige Geiseln weiterhin in Haft zu belassen, wird von der Gesamt-